

III. Seit 1. April 1940 neuerbaute, erworbene, gepachtete oder aufgelassene*) **Hütten** (auch außerhalb der Ostalpen)

Neue Hütte (Name der Hütte)	Bewirtschaftet			Nicht bewirtschaftet, mit A.-D.-Schlüssel zugänglich		Gepachtete Skialm, nur für eigene Zweigvereinsmitglieder zugängliche Hütten	Belegraum			
	ganzjährig	nur im Sommer	nur im Winter	ja	nein		Betten	Matrassen	Sonstige	
				2	3					4
1										
./.										

*) Bei aufgelassenen Hütten Vermerk in Spalte 7 „aufgelassen“.

IV. **Hüttenbesuchsziffern 1940/41** sämtlicher Zweigvereinshütten (auch der privaten Zweigvereinshütten, welche besonders kenntlich zu machen sind):

Hütte	Besucher		mit wieviel Nächtigungen			
	Winter*)	Sommer	Sommer 1940		Winter 1939/40*)	
			Mitglied	Nicht-Mitglied	Mitglied	Nicht-Mitglied
Plauener Hütte	./.	358	202	117	./.	./.

*) Bei ganzjährig bewirtschafteten Hütten: in der Zeit vom 1. November 1939 bis 1. Mai 1940; bei nur im Sommer bewirtschafteten Hütten in der Zeit vom Wirtschaftschluß bis zur Wirtschaftseröffnung.

V. **Tal- und Mittelgebirgshütten des Zweigvereins:** (auch außeralpine)

Name und Lage	Belegraum			Zahl der Besucher 1940/41
	Betten	Matr.	Sonstf.	
./.				

VI. **Jugendheime des Zweigvereins:** (auch außeralpine)

Name	Belegraum, Lager	Zahl der Besucher 1940/41	
		A.-D.-Jugend	Fremde Jugend
./.			

VII. fj.-Bergfahrtengruppe im DAD. 1940/41.

Zahl der Gruppen ./. Anzahl der Teilnehmer (Inhaber von Jugendgruppenausweisen) des Deutschen Alpenvereins $\frac{\text{männliche}}{\text{weibliche}}$./. Zahl der Bergfahrtenführer $\frac{\text{männliche}}{\text{weibliche}}$
Betätigung (Zahl der Versammlungen, Wanderungen in den Alpen, außerhalb der Alpen), Unfälle u. a.:

VIII. Jungmannschaft 1940/41.

Der Zweigverein hat eine (mehrere) Jungmannschaft(en) mit 11 Teilnehmern.

Hievon stehen am 31. März 1940 im Wehr- oder Arbeitsdienst: 9
Tätigkeit: Skiübungen für alpinen Skilauf für Anfänger wie Fortgeschrittene, Skigymnastikabende, Abendzusammenkünfte mit Lichtbildvorführungen und Fahrtenschilderungen; Winterhochgebirgsfahrt in Tuxer bzw. Zillertaler Alpen.

IX. Skiabteilungen 1940/41.

Zahl der Abteilungen ./. Anzahl der Mitglieder

Tätigkeit:

X. Sonstige Abteilungen 1940/41 (nicht selbständige Gruppen!)

a) Wandergruppe b) Skiwandergruppe

XI.

Der Zweigverein (oder seine Untergruppen) gehörte 1940/41 folgenden Vereinen an: (Museums- und Büchereifreunde usw.) Dt. Bergwacht, Verein z. Schutze der Alpenpflanzen, Ges. alp. Büchereifreunde, Verein d. Freunde d. alp. Museums, DRL. Gau V Krs. I Vogtld., Volksbd. f. Deutschum i. Ausld., Dt. Volksbd. f. Kriegsgräberfürsorge, Arbeitsgemeinschaft Vogtl. Zweigvereine

XII. Zweigvereinstätigkeit 1940/41.

A) **Sommer- und Winterbergsteigen** (Kurze, Übungen, Zweigvereinsfahrten usw., Aufwendungen für Bergfahrten):
12 Wanderungen im Heimatgebiet, 2 Skifahrten im Vogtland.

Für eine alpine Skifahrt der Jungmannschaft wurden ca RM. 100.-- aufgewendet.

B) Hütten-, Wegebauten und -markierungen 1940/41 (Tätigkeit):

Der Hüttenweg Zillergründl - Plauener Hütte wurde wie üblich laufend in Stand gesetzt.

C) Veröffentlichungen (Zweigvereinsnachrichten, Jahresberichte, Karten, Sonstiges):

Das Zweigvereins-Mitteilungsblatt kam im Januar 1940 und September 1940 zum Versand.

D) Vortragswesen (wie viele Vorträge?)

In der Zeit vom 1.4.40 - 31.3.41 fanden 5 Vorträge namhafter auswärtiger Redner und 2 Vorträge hiesiger Mitglieder statt.

E) Sonstige Tätigkeit.

1. Unterhaltung einer eigenen Zweigvereins-Bücherei.
2. 4 Mitglieder Versammlungen
3. 1 gesellige Veranstaltung
4. 1 Museums - Führung

XIII. Verwaltung für 1941/42.

(Deutlich schreiben!)

A) **Dorfstand (Beirat)**

(Vor- — Surname und Anschrift)

Zweigvereinsführer: Bankdirektor Otto Siems, Plauen i.V., Bahnhofstrasse 10

Schatzmeister: Bankprokurist Curt Zahn, Plauen i.V., Bahnhofstrasse 10

Sonstige Beiratsmitglieder, für welche der Zweigverein den Bezug des „Nachrichtenblatt für die Zweigvereine“ wünscht (Gruppenführer, Hütten-, Jugend-, Führer-, Schriftwarte u. a.)

- X 1.) Hüttenwart: Tel. Werkmeister Willy Ullrich, Lowicz, Generalgouvernement, Verstärkeramt
- Y 2.) Bücherwart: Stud. Dir. Heinrich Köberlin, Plauen i.V., Blücherstr. 11
- ✓ 3.) Vortragswart: Rechtsanwalt Dr. H. O. Müller, Plauen i.V., Fürstenstr. 3
- ✓ 4.) Schriftwart: Ober Tel. Inspektor Arno Donner, Oberneundorf
b. Plauen, Zaderastrasse 45

Die Nachrichtenblätter für die Zweigvereine werden für Zweigvereinsführer und Schatzmeister ohne Bestellung, für die übrigen oben genannten Beiratsmitglieder aber nur bei ausdrücklicher Bestellung geliefert. Die Belieferung möglichst aller Sachwarte ist erwünscht. Ein Bezugspreis hierfür wird ab 1. April 1941 nicht mehr berechnet.

B) **Name und Anschrift der am 31. März 1941 bestehenden Gruppen** (nach § 4/5 der Satzung):

Jungmannschaft des Deutschen Alpenvereins

Zweig Plauen-Vogtland,

Plauen i.V. Bahnhofstrasse 10

C) **Geschäftsstelle des Zweigvereins:** Plauen i.V., Bahnhofstrasse 10

Alle Zuschriften*) in Zweigvereinsangelegenheiten sind zu richten an:

Bankdirektor Otto Siems, Plauen i.V., Bahnhofstrasse 10

Für den Zweigverein: Plauen - Vogtland

Siems

Zweigvereinsführer



Zahn

Schatzmeister

(*) In Kasienangelegenheiten verkehrt der D.A. in der Regel nur mit dem Schatzmeister.